



**Sabine Weiss MdB**  
**Marie-Luise Dött MdB**  
**Dr. Hans-Ulrich Krüger MdB**  
**Dirk Vöpel MdB**

## Pressemitteilung

### Abstimmungsgespräch zur Umsetzung des Feuerwehr-Sicherheitskonzepts entlang der Betuwe-Linie: Wichtiger Schritt in die richtige Richtung

Berlin, 08.07.2016

Bezug:  
Anlagen:

**Sabine Weiss, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: JKH  
Raum: 3.448  
Telefon: +49 30 227-77720  
Fax: +49 30 227-76720  
sabine.weiss@bundestag.de

**Wahlkreisbüro:**

van Gent Str. 3  
46483 Wesel

Heute Morgen fand ein Gespräch zum Feuerwehr-Sicherheitskonzept entlang der Betuwe-Linie mit Bundesministerin Barbara Hendricks, Ronald Pofalla von der Deutschen Bahn, den Bundestagsabgeordneten Sabine Weiss (CDU), Marie-Luise Dött (CDU), Dr. Hans-Ulrich Krüger (SPD), Dirk Vöpel (SPD) und Bärbel Höhn (Grüne) und Vertretern der örtlichen Feuerwehren statt. Dazu erklären die Bundestagsabgeordneten Weiss, Dött, Vöpel, Dr. Hans-Ulrich Krüger:

„Wir haben heute ein gutes und konstruktives Gespräch geführt und sind der Umsetzung des Sicherheitskonzeptes der Feuerwehren ein gutes Stück näher gekommen.“

Im Ergebnis wurde vereinbart, dass nun die Feuerwehren und Kommunen gemeinsam mit der Deutschen Bahn und dem Eisenbahnbundesamt die einzelnen Streckenabschnitte auf das Sicherheitskonzept hin überprüfen. Ziel ist es, dass alle Beteiligten das von den Feuerwehren erstellte Sicherheitskonzept Meter für Meter an der Strecke diskutieren und zu einer einvernehmlichen Lösung gelangen.

Die Bahn hat zudem in Aussicht gestellt, neue Löschwasserfahrzeuge für die Feuerwehren zur Verfügung zu stellen.

Damit sind wir auf dem richtigen Weg.

Wir werden als Mitglieder des Projektbeirates nur einer Lösung zustimmen, die auch auf die bedingungslose Zustimmung unserer Feuerwehren trifft.“